

---

## Wenn der Kofferranhänger zum Wohnwagen wird

Man nehme einen Kofferranhänger als Basis und richte ihn wohnlich ein: Fertig ist der Mini-Caravan. 750 Camper nennt sich das kleine Unternehmen aus Fuldabrück in Nordhessen, das den Humbaur HK 752513-15P entsprechend ausbaut. Die Idee hinter dem Tiny-Camper ist vor allem, Inhabern der Pkw-Führerscheinklasse B und Besitzern kleinerer Autos oder Elektromodellen einen leichten Wohnwagen mit 750 Kilogramm zulässigem Gesamtgewicht anzubieten.

Der kleine Caravan wird als vollausgestatteter 7even50 One und als 7even50 Two mit Modulen nach Wunsch angeboten. Zur Serienausstattung des One gehören unter anderem Trittstufe, getöntes Seitenfenster und Dachluke, eine Außensteck- und eine Innensteckdose mit zwei USB-Anschlüssen, die autarke 12-Volt-Versorgung dank 500-Watt-, Powerstation und 120-Watt-Solarpanel sowie Spüle, einflammiger Gaskocher und Kühlbox. Dazu kommen ein Tisch, ein Wandregal und eine kleine Garderobe Ablagekörbe und eine Campingtoilette sowie ein Frisch- und ein Abwasserstank mit jeweils zwölf Litern Volumen. Nach dem Umbau der Sitzmöbel entsteht eine zwei Meter und 1,32 Meter breite Liegefläche. Auf Wunsch lassen sich unter anderem weitere Fenster und ein Fernseher sowie eine Stauklappe einbauen.

Das Modell Two bietet als Grundgerüst die Sitz- und Liegemöbel, das Fenster und die Dachluke sowie die beiden 230-Volt-Steckdosen. Der Rest kann individuell dazu bestellt werden.

12.559 Euro kostet der autarke Mini-Wohnwagen 7even50 One, der Two startet bei 8599 Euro. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



7even50 Camper One.

Foto: Auto-Medienportal.Net/750 Camper



7even50 Camper One.

Foto: Auto-Medienportal.Net/750 Camper



7even50 Camper One.

Foto: Auto-Medienportal.Net/750 Camper



7even50 Camper One.

Foto: Auto-Medienportal.Net/750 Camper

---



7even50 Camper One.

Foto: Auto-Medienportal.Net/750 Camper



7even50 Camper One.

Foto: Auto-Medienportal.Net/750 Camper

---